

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **5 (1887)**

Heft 14

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 10. Februar — Berne, le 10 Février — Berna, li 10 Febbrajo

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, Zoll und Handel
Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce
Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen.
Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois). — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne.
Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre). — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

Bekanntmachungen nach Massgabe von Bundesgesetzen, Bundesbeschlüssen und -Verordnungen.
Publications prévues par des lois, arrêtés et ordonnances fédéraux.

Aufforderung.

Zufolge Beschlusses des Obergerichts wird der unbekannte Inhaber des von Sonderegger & Co in Heiden unterm 1. November v. J. auf 5. Februar ausgestellten und von Emile Biesky, Quai des Bergues 23, Genf, acceptirten Wechsels von Fr. 242. 40 — unter Androhung der Amortisation anmit aufgefordert, denselben bis den 5. Mai nächsthin der unterzeichneten Amtsstelle einzuliefern.

Trogen, 1. Februar 1887.

Die Obergerichtskanzlei.

Amortisationsbegehren.

Es wird die Amortisation eines von A. Perlmann in Prag am 3. Januar 1887 an Ordre eigene ausgestellten, von dem Bezogenen, Aaron Rhein in Basel, acceptirten, am 3. Februar 1887 zahlbaren Wechsels von Fr. 2636. 25 begehrt.

Der allfällige Inhaber dieses Wechsels wird hiemit aufgefordert, denselben spätestens innerhalb sechs Monaten von heute an, also bis zum 11. Juli 1887, der unterzeichneten Behörde vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation desselben ausgesprochen würde.

Den 10. Februar 1887.

Civilgerichtsschreiberei Basel.

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Basel.

Das kantonale Rechtsdomizil wird verzeigt:

Für die Kantone

Genf: Bei Herrn Gustav Seltz in Genf.
Neuenburg: » » Henri Rieckel in La Chaux-de-Fonds.
Luzern: » » Joseph Doeppner in Luzern.
Zürich: » » A. Gattiker in Zürich.

Im Namen der Gesellschaft,

Der Präsident:

R. Paravicini.

Der Direktor:

C. Blanckarts.

Bad. Pferde-Versicherungs-Anstalt, Karlsruhe.

Als kantonale Rechtsdomile verzeigt die Anstalt:

Für die Kantone

Name und Wohnort des Domizilträgers

Aargau: Herr R. Bertschi, Notar in Zofingen.
Basel-Land: » J. Suter, Thierarzt in Liestal.
Basel-Stadt: » Jul. Fingerlin in Basel.
Bern: » Paul Schärer, Artillerie-Oberlieutenant in Bern.
Freiburg: » A. Frey in Freiburg.
St. Gallen: » J. Kleemann, Thierarzt in Goldach.
Genf: » Theophil Urech in Genf.
Solothurn: » Heinr. Wiswald in Solothurn.
Waadt: » Henri Fivaz in Lausanne.
Zürich: » Oscar Winter in Zürich.

Bad. Pferde-Versicherungs-Anstalt, Karlsruhe,

Sub-Direction für die Schweiz:

Jul. Fingerlin.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel.

Das kantonale Rechtsdomizil wird verzeigt:

Für die Kantone

Aargau: Bei Herrn Herm. Zschokke in Aarau.
Appenzell A.-Rh.: » » E. Wetter-Hörler in Teufen.
Basel-Land: » » J. Brüderlin-Vogt in Binningen.
Basel-Stadt: » der Gesellschafts-Direktion in Basel.
Bern: » Herrn A. Berner in Bern.
Bern (Jura bernois): » » F. Stüssi in Pruntrut.
St. Gallen: » » Caspar Pfeiffer in St. Gallen.
Genf: » » G^{re} Seltz in Genf.
Glarus: » » C. Stüssi, Sensal in Glarus.
Graubünden: » » G. Schlegel in Chur.
Luzern: » » Joseph Doeppner in Luzern.
Neuenburg: » » P. H. Guyot, Advokat in Neuenburg.
Schaffhausen: » » Rob. Ziegler in Schaffhausen.
Schwyz: » » Jos. M. Annen in Schwyz.
Solothurn: » » Jos. Hirt-Biedermann in Solothurn.
Tessin: » » Gius. Bernasconi di Giocondo, in Lugano.
Thurgau: » » U. Thalman in Frauenfeld.
Unterwalden n. d. W.: » » M. Lussi, Fürsprecher in Stanz.
Unterwalden o. d. W.: » » Casimir Bucher in Kerns.
Uri: » » Martin Gamma, Bezirksrath in Altdorf.
Wallis: » » Solioz in Sitten.
Zürich: » » A. Gattiker in Zürich.
Zug: » » Landtwing in Zug.

Basel, am 8. Februar 1887.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden,

Der Direktor:

Troxler.

Kölnische Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Köln a. R.

Die kantonalen Rechtsdomizile werden verzeigt:

Für die Kantone

Zürich: Bei Herrn Max Rummel in Zürich.
St. Gallen: » » Otto Baumann in St. Gallen.
Basel-Land: » » Wilh. Bußeb in Basel.

Im Namen der Gesellschaft:

F. Korth,

Vollziehender Direktor.

Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registre du Commerce — Iserizioni nel Registro di Commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

NB. Für die auf Löschungen bezüglichen Publikationen wird Kursivschrift verwendet. — Les publications concernant des radiations sont faites en caractères italiques. — Quelle pubblicazioni che riguardano le cancellazioni sono stampate in lettere corsive.

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1887. 5. Februar. Unter dem Namen **Landw. Verein Rikenbach** besteht mit Sitz in Rikenbach und auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft, welche dem «Verbande ostschweizerischer landwirth-

schaftlicher Genossenschaften» beitrifft und welche die Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes durch Hebung allgemeiner und speziell beruflicher Bildung ihrer Mitglieder, Verminderung der landwirtschaftlichen Produktionskosten, vorteilhafteste Verwerthung der eigenen Produkte und Schutz ihrer Mitglieder gegen Uebervorteilung zum Zwecke hat. Die Statuten datiren vom 23. Januar 1887. Die Mitgliedschaft können alle volljährigen Kantons-einwohner, welche die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, sowie auch gesetzlich vertretene Wittwen und Waisen erwerben, welche nach schriftlicher Beitrittserklärung und erfolgtem Aufnahmebeschluß die Statuten unterzeichnen. Die Mitgliedschaft sowohl als jeder Anspruch an das Genossenschafts-vermögen erlischt in Folge freiwilligen Austrittes, durch Tod oder Ausschuß. Das Eintrittsgeld, ein jährlicher Beitrag und die Bußen werden je durch die Generalversammlung festgesetzt. Die Bekanntmachungen erfolgen durch den Waibel. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, welche keinen Gewinn beabsichtigt, haften, insofern ein zu bildender Reservefond zur Deckung nicht hinreicht, die Mitglieder solidarisch. Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar und Quästor und eine Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich; Namens desselben führen der Präsident und Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Präsident ist Heinrich Flachmüller, Aktuar Johs. Bachmann, Quästor Johs. Peter, sämtliche von und in Rikenbach.

5. Februar. Unter dem Namen **Sennereigesellschaft Unterottikon-Gossau** besteht mit Sitz daselbst und auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft, welche die Hebung und Förderung der Milchverwerthung auf dem Wege der Käseerei zum Zwecke hat. Der Eintritt in die Genossenschaft bei Gründung derselben ist frei, später Beitretende bezahlen als Eintritt einen Beitrag gleich dem auf ein Mitglied entfallenden Antheil liquiden Vermögens mit 10 % Zuschlag. Der Austritt geschieht auf schriftliche, siebenmonatliche Kündigung, durch Tod und Ausschuß. Freiwillig Austretende und Ausgeschlossene verlieren jeden Anspruch an das Gesellschafts-vermögen und bezahlen die Hälfte des auf sie entfallenden Antheils an einem eventuellen Passivüberschuß. Die Wahl der Einladungsform zu den obligatorischen Versammlungen ist Sache des Vorstandes. Die Mitglieder der Genossenschaft haften persönlich und solidarisch für die Verbindlichkeiten derselben. Gewinnüberschüsse werden zur Amortisation der Passiven verwendet. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar und Quästor und eine Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Gesellschaft nach Außen und es führen Namens desselben Präsident und Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Präsident ist Heinrich Kunz in Islen-Ottikon, Aktuar Jakob Hug im Tobel-Ottikon, Quästor Alfred Ruegg im Hanfgarten, alle von Goßau.

7. Februar. In Firma **Bodmer & Biber** in Riesbach (S. H. A. B. 1883, pag. 65) ist als neuer Kollektivgesellschafter eingetreten Carl Emil Schoch, Sohn, von Zürich, in Riesbach.

7. Februar. Inhaber der Firma **H. Krauer, Wirth** in Uetzikon-Hombrechtion ist Heinrich Krauer von und in Uetzikon-Hombrechtion. Wirthschaft und Bäckerei.

7. Februar. Die Firma **E. Pfister** in Zürich (S. H. A. B. 1883, pag. 525) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

7. Februar. Die Firma „**Gebr. Hagenbuch**“ in Sellenbüren-Stallikon (S. H. A. B. 1885, pag. 749) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Inhaber der Firma **Heinrich Hagenbuch** in Sellenbüren-Stallikon ist Heinrich Hagenbuch von Elsau, in Sellenbüren; die Liquidation der Aktiven und Passiven der erloschenen Firma wird von den gewesenen Kollektivgesellschaftern durchgeführt. Natur des Geschäftes: Mühlegewerb.

7. Februar. Inhaber der Firma **Emil Reutlinger** in Zürich ist Caspar Emil Heinrich Reutlinger von und in Zürich. Agenturen. Bahnhofstraße 25 (im Hintergebäude).

7. Februar. Unter dem Namen **Landw. Genossenschaft Wiesen-dangen & Umgebung** besteht mit Sitz in Wiesenangen und auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft, welche dem «Verbande ostschweizerischer landwirtschaftlicher Genossenschaften» beitrifft und welche die Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes durch Hebung allgemeiner und speziell beruflicher Bildung ihrer Mitglieder, Verminderung der landwirtschaftlichen Produktionskosten, vorteilhafteste Verwerthung der eignen Produkte, Schutz ihrer Mitglieder gegen Uebervorteilung, und Beschaffung und Haltung besonderer, zum landwirtschaftlichen Betriebe notwendiger Geräthschaften zum Zwecke hat. Die Statuten datiren vom 23. Januar 1887. Die Mitgliedschaft können alle volljährigen Kantonseinwohner, welche die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, sowie auch gesetzlich vertretene Wittwen und Waisen erwerben, welche nach schriftlicher Beitrittserklärung und erfolgtem Aufnahmebeschluß die Statuten unterzeichnen. Die Mitgliedschaft sowohl als jeder Anspruch an das Genossenschafts-vermögen erlischt infolge freiwilligen Austrittes, durch Tod oder Ausschuß. Das Eintrittsgeld, ein jährlicher Beitrag und die Bußen werden je durch die Generalversammlung festgesetzt. Die Bekanntmachungen erfolgen durch den Gemeindevaibel. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, welche keinen Gewinn beabsichtigt, haften, insofern der Reservefond, der auf die Höhe von Fr. 1000 gebracht und auf dieser erhalten werden soll, zu deren Deckung nicht hinreicht, die Mitglieder solidarisch mit ihrem Vermögen. Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor und einem Beisitzer, und drei Rechnungsrevisoren (Kontrolstelle). Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich. Namens desselben führen der Präsident und Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Präsident ist Jakob Schräml-Steinmann, Aktuar Heinrich Peter; weitere Vorstandsmitglieder sind Salomon Büchi, alle drei von und in Wiesen-dangen; Alfred Bollinger von und in Buch-Wiesenangen und Heinrich Kappeler von und in Attikon-Wiesenangen.

7. Februar. Die Firma „**Bremi-Wolf**“ in Zürich (S. H. A. B. 1883, pag. 261) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Inhaber der Firma **Jacob Bremi** in Zürich ist Joh. Jakob Bremi von und in Zürich; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Bremi-Wolf. Spielwaren und Glasperlen. Zwingliplatz 1.

7. Februar. Die unter der Firma **C. Eggerling** in Zürich (S. H. A. B. 1883, pag. 829) bestandene Kollektivgesellschaft hat sich infolge Hin-schiedes des Carl Eggerling aufgelöst. Das Geschäft (Delikatessen, Kolonial-waaren und Preßhefe) wird unter unveränderter Firma weitergeführt von Ludwig Carl Wilhelm Eggerling von und in Zürich, welcher auch die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau de Neuveville.

1887. 4 février. La société en nom collectif, constituée sous la raison **Orlandi Frères**, à Neuveville (F. o. s. du c. 1883, page 518), a été dissoute par suite d'un commun accord, à partir du 31 janvier 1887. Les associés en opèrent eux-mêmes la liquidation.

4 février. Le chef de la maison **Antoine Orlandi**, à Neuveville, commencée le 1^{er} février 1887, est M. Antoine Orlandi, de Neggio (Tessin), domicilié à Neuveville. Genre de commerce: Entrepreneur de constructions.

4 février. Le chef de la maison **François Orlandi**, à Neuveville, commencée le 1^{er} février 1887, est M. François Orlandi, de Neggio (Tessin), domicilié à Neuveville. Genre de commerce: Vins, faïence et verrerie.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1887. 5. Februar. Karl Hürlimann, Architekt von Walchwil (Kt. Zug), wohnhaft in Brunnen, und J. Mandrino, Cementbauunternehmer, von Außersihl (Zürich), wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Hürlimann & Mandrino** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1887 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fundationsarbeiten des Verwaltungsgebäudes der Gotthardbahn.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1887. 4. Februar. In der Firma **J. B. Koehly** in Basel ist in Folge Todesfalles die Prokura von Joseph Schupp von Dogern (Baden) erloschen (S. H. A. B. 1885, pag. 250).

4. Februar. Die Firma **J. E. Kunkler** in Basel (S. H. A. B. 1885, pag. 730) erteilt Prokura an Ludwig Albert Eduard Kunkler von St. Gallen, wohnhaft in Basel.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1887. 5. Februar. Die Kollektivgesellschaft „**Friedrich Rothermel & Cie**“ in Schaffhausen (in das Handelsregister eingetragen am 30. Juni 1885 und publiziert im S. H. A. B. vom 4. Juli 1885, pag. 460) hat sich aufgelöst. Inhaber der Firma **Friedrich Rothermel** in Schaffhausen ist Friedrich Rothermel von Karlsruhe, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei, Verlags- und Sortimentsbuchhandlung. Geschäftslokale: «Herrengärtli» und «Rheinischer Hof». Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft Friedrich Rothermel & Cie.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1887. 3. Februar. Die Firma **L. Gries-Schuppisser** in Chur (S. H. A. B. 1883, pag. 435) ist in Folge Todes der Inhaberin erloschen.

4. Februar. Nachbenannte Firmen sind von Amtes wegen gestrichen worden:

Antiquariats-Buchhandlung in Chur (S. H. A. B. 1883, pag. 841) in Folge Ablebens des Inhabers Peter Conradin Moor und Konkurses über dessen Nachlaß;

Th. Schlapp in Chur (S. H. A. B. 1886, pag. 312) in Folge Konkurses über den Inhaber.

5. Februar. Die Firma **Barbara Leimbacher** in Chur (S. H. A. B. 1883, pag. 448) ist in Folge Ablebens der Inhaberin erloschen.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Baden.

1887. 7. Februar. Inhaber der Firma **A. Gredinger, Notar & Rechtsagent** in Baden ist Ambros Gredinger von Mellingen, wohnhaft in Baden (eingetragen im Register B sub Nr. 1 vom 30. Januar 1883 und publiziert im S. H. A. B. 1883, pag. 252). Natur des Geschäftes: Notariats- und Inkassogeschäft und Spezerei- und Viktualienhandlung. Geschäftslokal: Weite Gasse Nr. 171.

Bezirk Zofingen.

7. Februar. Die Liquidation der Firma **Carl Senn & Sohn** in Zofingen (S. H. A. B. 1886, pag. 64) ist beendet.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Turgovia

1887. 4. Februar. Die Aktiengesellschaft **Bezirksleihkasse Kreuzlingen** in Kreuzlingen hat in ihrer Generalversammlung vom 7. Juni 1883 ihre Statuten revidiert, um dieselben mit den Vorschriften des schweizerischen Obligationenrechtes in Einklang zu bringen. Hinsichtlich der im schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 69 vom 14. Mai 1883, pag. 553 aus-zugsweise publizierten Verhältnisse ist die alleinige Aenderung in § 10 der Statuten zu konstatiren, daß an Stelle des darin genannten, seither ein-gegangenen Publikationsorgans „Anzeiger am Untersee“ der «Thurgauische Volksfreund» getreten ist.

7. Februar. Fritz Tanner von Rüfenach (Kt. Aargau), wohnhaft in Kurzdorf und Albert Siegwart von Horw (Kt. Luzern), wohnhaft in Frauenfeld, haben unter der Firma **Tanner & Siegwart** in Frauenfeld eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1887 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Schuhwiefabrikation.

7. Februar. Die Kollektivgesellschaft „**Gebrüder Vogt**“ in Güttingen (S. H. A. B. 1883, pag. 792) hat sich aufgelöst; die bisherigen Gesellschafter haben Aktiva und Passiva getheilt. Caspar Vogt, Vater, und Jacob Vogt, Sohn, beide von und wohnhaft in Güttingen, haben unter der Firma **Caspar Vogt & Sohn** in Güttingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1887 ihren Anfang genommen hat. Natur des Geschäftes: Weinhandlung.

7. Februar. Inhaber der Firma **C. Vogt-Rikenbach** in Güttingen ist Conrad Vogt von und wohnhaft in Güttingen. Natur des Geschäftes: Weinhandlung.

7. Februar. Die Firma **Albert Hafner** in Güttingen (S. H. A. B. 1883, pag. 792) ist in Folge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Cossonay.

1887. 7 février. La raison **Louis Maurhoffer**, à la Sarraz, inscrite au registre du commerce le 17 mars 1883, F. o. s. du c., page 354, a été radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

7 février. La raison **Alphonse Marx**, à Cossonay, inscrite au registre du commerce le 17 mars 1883, F. o. s. du c., page 354, a été radiée d'office ensuite du départ du titulaire depuis plus d'une année.

Bureau de Cully (district de Lavaux).

1887. 4 février. La raison **Charles Jordan**, à Aran, Villetta (boulangerie, épicerie, F. o. s. du c. 1883, page 273), a été radiée d'office ensuite du départ du titulaire.

Bureau de Lausanne.

2 février. Le chef de la maison **F. Délessert**, à Lausanne, est François Délessert, de Savigny et Forel, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Combustibles. Chantier et bureau: Gare du Flon. Le commerce est exercé depuis le 1^{er} janvier 1887.

2 février. Dans son assemblée générale du 21 janvier 1887, l'association **La Fortune**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 février 1884, page 91), a décidé sa dissolution dès le 31 décembre 1886. L'assemblée a désigné le comité en fonctions, savoir: MM. J. S. Gay, président; Jules Martin, caissier, et C. Chavan, secrétaire, tous à Lausanne, pour procéder à la liquidation de l'association.

3 février. Sous la dénomination de **Société vandoise d'aviculture** il a été constitué par statuts du 15 janvier 1885 une société ayant pour but d'encourager et de perfectionner dans le canton de Vaud l'élevage de la volaille, des pigeons, des autres oiseaux utiles et des petits animaux domestiques. Le siège de la société est à Lausanne. Pour devenir membre de la société il faut être âgé d'au moins 18 ans et adresser par écrit au comité une demande d'admission contresignée par deux membres. Les membres paient une finance d'entrée et une cotisation annuelle qui sont fixées par l'assemblée générale chaque année. Les membres qui veulent se retirer de la société doivent adresser au comité leur démission écrite avant le 1^{er} décembre. Ce délai expiré, la démission n'est valable que pour le 30 novembre suivant et la contribution est due pour l'année suivante. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société; ces derniers sont exclusivement garantis par les biens de celle-ci. Les assemblées générales sont convoquées par circulaires. La société est administrée par un comité, composé de sept membres, nommé par l'assemblée générale pour une année et rééligible. Le président de la société représente celle-ci vis-à-vis des tiers; à ce titre il a la signature sociale. Le président est M. Ernest Humbert, à Lausanne.

5 février. Henri Krafft, de Vevey, domicilié à Lausanne, inscrit sous la raison „H. Krafft“, à Lausanne (pharmacie, F. o. s. du c. du 3 juillet 1883, page 793), modifie celle-ci en ce sens qu'il prend pour nouvelle raison **Krafft-Verrey**, à Lausanne.

5 février. La raison „Marie Pochon“, à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 juillet 1886, page 447), est éteinte ensuite de renonciation de la titulaire. Marius Pochon, de Chêne-et-Paquier, domicilié à Buchillon sur Morges, reprend sous la raison **Marius Pochon**, à Lausanne, la suite du commerce de fruits, légumes et primeurs de Marie Pochon, Place de la Riponne. Election de domicile est faite chez sa mère, veuve Pochon-Billaud, Rue Mercerie, 18, à Lausanne.

5 février. Le chef de la maison **John White**, à Lausanne, est John Joseph White allié Pochon, de Banstead, province de Surrey (Angleterre), demeurant à Lausanne, Rue Mercerie, 18. Genre de commerce: Fruits, légumes, primeurs, fleurs et conserves alimentaires. Magasin: Chalet White, Place de la Riponne.

Bureau de Moudon.

3 février. Sous la raison sociale **Société de la boucherie sociale de Lucens** il a été formé, antérieurement au 1^{er} janvier 1883, une association entre divers particuliers habitant les communes de Lucens et Courtilles et environs. Les statuts, révisés le 19 décembre 1886, contiennent les dispositions suivantes: Le siège de l'association est à Lucens. Sa durée est illimitée. Cette association a pour objet l'exploitation d'une boucherie en vue de procurer de la viande fraîche aux sociétaires. Toute personne peut entrer dans l'association en payant les finances réglementaires. L'admission est prononcée par l'assemblée générale. Aucun sociétaire ne peut se retirer de l'association sans avoir préalablement payé sa part des dettes de l'exercice courant. Tout sociétaire qui se retire de l'association perdra ses droits à l'avoir social. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle. Les dettes sont uniquement garanties par l'avoir de l'association. Celle-ci n'a pas de dettes. Elle n'a pas de fonds social. Le fonds de roulement annuel est assuré par la finance des sociétaires fixée au commencement de l'exercice par l'assemblée générale. L'assemblée générale se compose de tous les sociétaires ayant chacun une voix. Les décisions sont prises à la majorité absolue des votants, sauf pour la révision des statuts où la majorité des deux tiers des sociétaires est nécessaire. L'association est administrée par un comité, composé d'un président, d'un vice-président et de cinq autres membres nommés annuellement et rééligibles. Le comité nomme le secrétaire-caissier pris en dehors de son sein. Le président et le secrétaire ont seuls la signature sociale. Le comité est actuellement composé de MM. Jacques Ballif, président, à Lucens; Daniel Viret, vice-président, à Lucens, et des membres François Bourgeois, à Courtilles; Jean Badoux, à Cremin; Louis Jaques, à Courtilles; François Trolliet, à Lucens, et Héli Badoux, à Cremin. Le secrétaire-caissier est Frédéric Pilet, à Lucens.

Bureau de Nyon.

5 février. La raison **Jules Gaudin**, à Genollier, épicerie, mercerie, tabacs, inscrite le 7 avril et publiée le 8 juin 1883 dans la F. o. s. du c., page 674, est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 2 janvier 1885.

Bureau de Vevey.

4 février. La raison „Schaffner & Huguenin“, à Vevey, chirurgiens dentistes, société en nom collectif, inscrite au registre du commerce le 24 février 1883 et publiée dans la F. o. s. du c. du 5 mars 1883, n° 31, page 235, est dissoute par suite de renonciation des associés. Paul Huguenin, du Locle (Neuchâtel), domicilié à Vevey, reprend l'actif et le passif de l'ancienne société, sous la raison **P. Huguenin**, à Vevey. Genre d'affaires: Chirurgien dentiste. Bureau: Rue du Panorama, 9.

Kanton Neuenburg — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds.

1887. 3 février. Le chef de la maison **Oscar Sclier**, à la Chaux-de-Fonds, est Amédée Oscar Sclier, de Bettaincourt (Haute-Marne, France), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Achat et fonte de matières d'or et d'argent. Bureaux: Rue de l'Industrie, n° 24.

Bureau du Locle.

5 février. La raison **C. A. Montandon**, au Locle, horlogerie et bijouterie, F. o. s. du c. 1884, page 728, donne procuration à Albert Boss, de Sigriswyl (Berne), au Locle.

5 février. **Charles Le Gras**, au Locle, s'est retiré de la direction de la **Banque du Locle**, au Locle (F. o. s. du c. 1883, page 127). Il a été remplacé comme directeur par Paul Meylan, du Lieu (Vaud), domicilié au Locle, lequel obligera la société par sa signature. Georges Evard, de Chézard et St-Martin, domicilié au Locle, continuera de signer par procuration (voir F. o. s. du c. du 13 janvier 1886, n° 3, page 19).

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1887. 4 février. Le chef de la maison **Catherine Grivel**, à Genève, est M^{me} veuve Catherine Grivel née Staibler, de Genève, y domiciliée. Genre de commerce: Tabacs et cigares. Magasin: 19, Rue Rotisserie. La titulaire a repris dès le 23 septembre 1886 la suite du commerce de son mari J. Grivel, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 938), radié pour cause de décès.

4 février. La raison „A^{dre} Desjacques“, à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. de 1883, page 971), est radiée ensuite du décès de son titulaire. La maison est continuée, à dater du 8 octobre 1886, et sous la raison **E. Desjacques**, à Chêne-Bourg, par la veuve du titulaire, M^{me} Eléonore Victorine Desjacques née Navilloux, de Puplinge, domiciliée à Chêne-Bourg. Genre de commerce: Liquoriste.

4 février. La maison **Rueff & Gerber**, à Genève, société en nom collectif, ayant pour objet la commission et la représentation (F. o. s. du c. de 1886, page 39), modifie dès ce jour la teneur de son inscription par une adjonction constatant qu'elle entreprend la fabrication des biscuits sous la dénomination de «Fabrique de Biscuits suisses». Les bureaux sont actuellement 7, Rue du Stand.

5 février. Le chef de la maison **J. Frossard**, à Genève, commencée le 7 octobre 1886, est Justin Frossard, de Montancy (Doubs), domicilié à Genève (ancien associé de la maison Frossard & Köhli, actuellement liquidée). Genre d'industrie: Fabrique de boîtes de montres. Bureau et ateliers: 4, Rue Winkelried.

5 février. La raison „Jules Meyer“, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 861), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 22 novembre 1886. La maison ne subsiste plus que pour sa liquidation, opérée par MM. Eugène Meyer et Salomon Meyer, tous deux négociants et domiciliés à Genève, lesquels ont pleins pouvoirs pour agir, tant séparément que conjointement. La suite des affaires est reprise, à dater du 1^{er} février 1887 et sous la raison **M. Brunschvig**, à Genève, par le sieur Moïse Brunschvig (ancien associé de la maison Brunschvig frères), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Chemiserie. A l'enseigne «Au Phénix», 19, Rue du Rhône.

5 février. Le chef de la maison **M. Mermoud**, à Genève, commencée le 1^{er} mai 1886, est le sieur Marie Mermoud, de Viry (Haute-Savoie), domicilié à Genève. Genre de commerce: Epicerie et vins au détail. Magasin: 1, Rue Versonnex.

7 février. Suivant extrait de procès-verbal, notifié ce jour, les membres de la société **Société Typographique de Genève** (F. o. s. du c. de 1884, page 320), réunis au siège social à Genève, en assemblée générale, le 31 janvier 1887, ont renouvelé en entier le comité de direction qui reste composé comme suit: MM. François Larchévêque, président, domicilié aux Eaux-Vives; Emile Graebner, vice-président, à St-Jean (Petit-Saconnex); Edmond Haessly, secrétaire, à Genève; Louis Motter, vice-secrétaire, à Genève; Auguste Susen, trésorier, à Genève; Adolphe Soldini et Antoine Hönig, tous deux assesseurs et domiciliés à Genève. Les susdits remplacent, en premier lieu, les six titulaires inscrits le 23 avril 1884, et portent à deux le nombre des assesseurs.

II. Besondere Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragungen: — Inscriptions: — Iserizioni:

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1887. 4. Februar. **Daniel Kägi**, Metzger, von Bubikon, geb. 24. Oktober 1849, in Oerlikon.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Baden.

1887. 7. Februar. **Ambros Gredinger**, geb. 22. Mai 1848, Notar, von Mellingen, in Baden (S. H. A. B. 1883, pag. 252), wegen Uebertragung in das Hauptregister gestrichen.

B. 25.

**Compte de profits et pertes
de la Caisse d'amortissement de la dette publique
et de ses agences à Bulle, Romont, Morat et Châtel**

pour l'exercice 1886.

(Sauf ratification réglementaire)

Doit Charges	Avoir Produits
I. Frais d'administration. 1,713 10 Indemnité aux membres de l'administration. 22,890 80 Appointements des employés et des agents. 1,000 — Location. 3,600 10 Fournitures de bureau. 113 50 Service et surveillance. 1,644 93 Ports de lettres, dépêches, etc. 396 — Confection de billets de banque. 4,069 30 Frais de poursuites, procès, renseignements, voyages, etc. 36,648 08 1,220 35 Frais de réparations des bureaux.	
II. Impôts. 1,498 95 Impôt fédéral sur billets de banque pour 1886. 11,808 — Impôt cantonal sur billets de banque pour 1885 et 1886. 17,975 01 4,282 17 Autres impôts cantonaux. 385 89 Impôts communaux.	
III. Intérêts débiteurs. <i>a. Sur engagements en comptes courants.</i> 346 62 A comptes de banques d'émission et correspondants. 115,179 45 A comptes-courants créanciers. 53,415 64 A compte de dépôt: Ville de Fribourg. 460 65 A divers. <i>b. Sur engagements d'autre nature.</i> 1,746 60 Sur billets à ordre: Réescompte au 31 décembre 1885. Sur engagements à terme (bons de dépôts à terme): 216,110 88 Intérêts et coupons payés. 1,886 25 Intérêts et coupons échus et non perçus. 41,645 60 Prorata d'intérêts au 31 décembre 1886. 259,642 73 328,926 36 157,777 40 101,865 33 A déduire: Prorata d'intérêts, intérêts et coupons non perçus de l'exercice précédent	
IV. Pertes et amortissement. 5,232 24 3,900 — Sur effets escomptés sur la Suisse. 1,332 24 Sur propriétés foncières.	
V. Intérêts réglementaires sur fonds propres. 6,134 15 Intérêts du fonds de réserve de fr. 122,682. 62 à 5 %. 42,222 55 36,088 40 Intérêts du fonds d'amortissement de fr. 902,210. 45 à 4 %. 118,517 88	
VI. Bénéfice net. Bénéfice net de l'exercice 1886.	
I. Produit du compte d'effets de change. Effets escomptés sur la Suisse: Intérêts perçus et commissions . . . 114,454 13 Réescompte de l'exercice précédent à 5 % . . . 27,971 — 142,425 13 A déduire: Réescompte au 31 décembre 1886 à 5 % . . . 17,555 25 124,869 88 Avances sur nantissement: Intérêts perçus . . . 18,901 65 Réescompte de l'exercice précédent à 5 % . . . 4,900 — 23,801 65 A déduire: Réescompte au 31 décembre 1886 à 4 1/2 % . . . 4,207 15 19,594 50 144,464 38	
II. Intérêts créanciers et commissions. <i>a. Sur créances en comptes-courants.</i> Des banques d'émission et correspondants . . . 1,923 72 Des comptes de chèques . . . 11,813 90 Des comptes-courants débiteurs . . . 32,563 98 De divers . . . 393 27 <i>b. Sur autres créances et placements.</i> De créances sans engagements par lettre de change: Intérêts perçus et commissions . . . 824 20 Intérêts échus et non payés à la fin de l'exercice 1886 . . . 1,090 — Prorata d'intérêt au 31 décembre 1886 . . . 758 30 2,672 50 A déduire: Prorata d'intérêts et intérêts échus et non payés de l'année 1885 . . . 862 45 1,810 05 Des placements hypothécaires: Bénéfices sur les cours et intérêts perçus . . . 64,581 37 Intérêts échus et non payés à la fin de l'exercice 1886 . . . 16,529 15 Prorata d'intérêts au 31 décembre 1886 . . . 38,945 80 120,056 32 A déduire: Prorata d'intérêts et intérêts échus et non payés de l'année 1885 . . . 52,678 30 67,378 02 D'effets publics: Bénéfices sur les cours et intérêts perçus . . . 343,604 50 Prorata d'intérêts au 31 décembre 1886 . . . 15,527 90 359,132 40 A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent . . . 86,832 35 272,300 05 388,182 99	
III. Produit des immeubles. Du bâtiment de la banque . . . 1,000 — Des propriétés foncières . . . 8,031 10 9,031 10	
IV. Droits et indemnités. Droit de garde et gestion des rentiers . . . 2,280 74	
VI. Rentrée d'anciennes créances amorties. Sur effets escomptés sur la Suisse . . . 5,562 91 549,522 12	

Annexe au compte de profits et pertes de la Caisse d'amortissement de la dette publique pour l'exercice 1886.

Répartition du bénéfice
suivant art. 45* des statuts.

Le bénéfice net suivant le compte de profits et pertes s'élève à Fr. 118,517. 88

et doit être réparti de la manière suivante:

1° 4 % d'intérêt au capital de fr. 750,000 Fr. 30,000. —

2° 15 % de fr. 88,517. 88 au fonds de

réserve statutaire . . . 13,277. 65

3° Tantième au directeur et employés . . . 7,100. —

4° A la réserve supplémentaire pour les rachats . . . 68,140. 23

Fr. 118,517. 88

* Art. 45. Le bénéfice des opérations de la Caisse est réparti comme suit par le conseil d'administration:

a. 15 % au fonds de réserve;

b. sur le solde restant après ce prélèvement:

5 % au directeur, sous réserve de l'art. 27 (sa part ne peut dépasser fr. 2000); 10 % aux divers employés en proportion de leur traitement et de leur ancienneté sous réserve de l'art. 29 qui limite la part du caissier à fr. 1500 et celle du teneur de livres à fr. 1000. Le solde est versé au compte de dotation en conformité du dispositif de l'art. 4, lettre b de la présente loi.

Art. 43. Le fonds de réserve statutaire est destiné à couvrir les pertes éventuelles dépassant les bénéfices réalisés. Il ne peut y être touché que dans le cas où le compte de profits et pertes bouclerait en pertes. Il sera illimité en capital, cependant la capitalisation de l'intérêt 5 % cessera lorsqu'il aura atteint la somme de un million de francs.

B. 25.

Bilan annuel

de la Caisse d'amortissement de la dette publique
et de ses agences à Bulle, Romont, Morat et Châtel

et de ses agences à **Bulle, Romont, Morat et Châtel**

au 31 décembre 1886.

Sauf ratification réglementaire.

Actif		Sauf ratification réglementaire.		Passif	
		I. Caisse.	I. Emission de billets.		
		600,000 — Couverture des billets en espèces ayant cours légal.	Billets en circulation } voir annexe n° 1	1,491,850 —	
		177,154 40 — Autres valeurs en espèces ayant cours légal.	Propres billets en caisse }	8,150 —	1,500,000 —
		777,154 40 — <i>Encaisse légale.</i>			
		8,150 — Propres billets.	II. Engagements à courte échéance.		
		73,250 — Billets des autres banques d'émission suisses.	Banques d'émission suisses, comptes créanciers	223 10	
872,229	42	13,675 02 — Autres valeurs en caisse.	Correspondants créanciers	1,121 75	
			Comptes courants créanciers (voir annexe n° 2)	3,464,955 43	
			Intérêts échus et non payés	1,886 25	3,468,186 53
		II. Créances à courte échéance.			
		225,750 48 Chèques.	IV. Autres engagements à terme.		
		80,308 60 Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.	Compte de dépôt (ville de Fribourg) } voir annexe	1,216,697 05	
		35,761 34 Correspondants débiteurs.	Comptes courants créanciers . . . } n° 2.	2,624 10	
		30 70 Comptes courants débiteurs.	Bons de dépôts à terme dont le remboursement		
426,111	83	84,260 71 Comptes courants entre la banque principale et ses agences.	peut avoir lieu dans le courant de l'année 1887	3,557,445 74	
			Dotation (voir annexe n° 3)	796,000 —	
		III. Créances sur effets de change.	Dépôts sur escomptes	11,035 —	5,583,801 89
		Effets escomptés sur la Suisse :			
		855,300 — échus dans les 30 jours.	V. Comptes d'ordre.		
		269,348 — " entre 31—60 "	Rècompte sur articles de l'actif } Voir détail	21,762 40	
		272,973 55 " " 61—90 "	Prorata d'int. sur articles du passif } dans le compte de	41,645 60	
2,133,254	55	735,633 — " après 90 "	Tantièmes	7,100 —	70,508 —
		Avances sur nantissement :			
		173,585 — échus dans les 30 jours.	VI. Fonds propres.		
		42,025 — " entre 31—60 "	Capital versé	750,000 —	
		51,500 — " " 61—90 "	Fonds de réserve statutaire . . . } y compris	142,094 42	
2,539,689	55	139,325 — " après 90 "	Fonds de réserve supplémentaire } la répartition		
			pour les rachats (voir annexe n° 5) } de 1886	1,080,110 15	1,972,204 57
		IV. Autres créances à terme.			
		538,936 25 Comptes courants débiteurs avec crédit couvert.			
		37,371 12 Créances sans engagements par lettre de change, avec garantie.			
2,073,713	10	1,497,405 73 Créances hypothécaires de toutes sortes.			
		V. Placements à terme indéfini.			
		100,870 — Actions			
		5,346,350 — Obligations } suivant inventaire (v. annexe n° 6).			
		5,447,220 — <i>Effets publics.</i>			
		366,885 94 Propriétés foncières (à l'exception de celles destinées à l'usage de la banque).			
6,610,105	94	796,000 — Rachats de titres de la dette publique (voir annexe n° 4).			
		VIII. Comptes d'ordre.			
		Prorata d'intérêt et intérêts échus et non payés sur articles de l'actif (voir détail dans le compte de profits et pertes).			
72,851	15				
12,594,700	99				12,594,700 99

Annexes au bilan annuel de la Caisse d'amortissement de la dette publique au 31 décembre 1886.

Annexe n° 1.

Etat des billets de banque au 31 décembre 1886.

	Emission	En caisse	En circulation
Billets de banque de fr. 500 . . .	375,000	6,500	368,500
" " " " " 100 . . .	750,000	1,000	749,000
" " " " " 50 . . .	375,000	650	374,350
	1,500,000	8,150	1,491,850

Annexe n° 2. Comptes courants créanciers.

230	comptes courants créanciers d'une somme inférieure à fr. 1000 remboursables à vue	Fr. 211,283. 43
120	comptes courants créanciers remboursables dans les huit jours après avertissement préalable	" 1,623,772. 15
9	comptes courants créanciers remboursables à plus de huit jours d'avertissement (y compris le dépôt de la ville de Fribourg)	" 2,849,221. —
		Fr. 4,684,276. 58

Annexe n° 3. Dotation.

Total de la dotation au 31 décembre 1885	Fr. 740,000. —
Annuité de 1886 de la subvention à la ville de Bulle . .	„ 10,000. —
Annuité au 1 ^{er} janvier 1886 de l'emprunt 4 % de 1884 .	„ 46,000. —
	Fr. 796,000. —

Annexe n° 4. Amortissements et rachats.

Subvention à la ville de Bulle	Fr. 150,000. —
Emprunt 4 % de 1884	„ 46,000. —
Actions du chemin de fer de la Suisse Occidentale	„ 600,000. —
	Fr. 796,000. —

Annexe n° 5.

Fonds de réserve supplémentaire pour les rachats.

La réserve spéciale pour les rachats de titres de la dette publique s'élevait au 31 décembre 1885 à	Fr.	902,210. 45
Elle a augmenté en 1886 par les recettes suivantes:		
Part aux ventes de bois de l'Etat	Fr.	27,475. 07
Centimes additionnels de l'enregistrement	"	15,476. 93
Rembours de capitaux de l'Etat	"	48,799. 07
Intérêts et commissions des titres rachetés (y compris fr. 36,088. 40 intérêts 4 % du fonds d'amortissement sur fr. 902,210. 45 et fr. 30,000 intérêts du capital de fr. 750,000)	"	74,008. 40
Solde du compte de profits et pertes	"	68,140. 23
	"	233,899. 70
<i>A déduire :</i>	Fr.	1,136,110. 15

<i>A déduire :</i>		Fr. 1,136,110. 15
Prélèvement appliqué à l'amortissement :		
1° de la subvention à la ville de Bulle	Fr. 10,000. —	
2° de l'emprunt 4 0/0 de 1884 . .	„ 46,000. —	„ 56,000. —
		Fr. 1,080,110. 15

(Annexe n° 6 voir page 105.)

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 5. Februar 1887.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 5 février 1887.

Nr.	Firma	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrige Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Spécies ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central	Frei verfügbare Theil	Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse				
								Gesetzliche Notendeck. 40 o/o der Circulation Convertible légale des billets 40 o/o de la circulation	Partie disponible		
	Raison sociale				Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . . .	8,000,000	8,000,000	3,200,000	865,335	—	373,850	112,128	87	4,551,813	87
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . .	1,500,000	1,499,800	599,920	268,080	—	54,850	2,175	35	924,975	35
3	Kantonalbank von Bern, Bern . . .	10,000,000	9,772,600	3,909,040	859,830	—	743,350	58,767	33	5,570,987	33
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . . .	2,000,000	1,973,550	789,420	184,246	45	73,300	284,095	48	1,391,061	98
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen . . .	8,000,000	7,884,550	3,133,820	761,566	08	615,200	2,967	63	4,518,553	66
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer .	500,000	500,000	200,000	16,665	—	49,300	1,917	25	267,882	25
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden . . .	1,500,000	1,498,400	599,360	168,360	40	174,550	4,654	95	946,925	35
8	Aargauische Bank, Aarau . . .	4,000,000	3,879,800	1,551,920	800,146	44	741,050	43,150	59	3,136,267	08
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig . . .	1,000,000	996,600	398,640	32,574	82	222,000	84,141	49	787,356	31
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . . .	2,000,000	1,994,400	797,760	254,922	65	19,900	109,445	46	1,182,028	11
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld .	1,000,000	999,200	399,680	179,891	55	60,150	28,267	20	667,988	75
12	Graubündner Kantonalbank, Chur . . .	3,000,000	2,985,750	1,194,300	340,841	30	127,500	9,590	04	1,672,231	34
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern . .	2,000,000	1,989,950	795,980	286,575	—	207,950	12,415	61	1,302,920	61
14	Banque du Commerce, Genève . . .	20,000,000	18,307,800	7,323,120	1,753,954	70	161,200	250,806	25	9,489,060	95
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau .	3,000,000	2,954,700	1,181,880	116,942	56	286,950	5,643	40	1,591,415	96
16	Bank in Zürich, Zürich . . .	6,700,000	6,417,500	2,567,000	449,183	74	221,850	6,654	39	3,244,688	13
17	Bank in Basel, Basel . . .	14,000,000	13,641,000	5,456,400	1,632,765	—	1,053,300	20,733	95	8,163,198	95
18	Bank in Luzern, Luzern . . .	4,000,000	3,984,500	1,593,800	441,447	08	296,500	41,818	36	2,373,560	44
19	Banque de Genève, Genève . . .	5,000,000	4,859,950	1,943,980	97,802	40	220,005	123,673	35	2,385,505	75
20	Crédit Gruyérien, Bulle . . .	300,000	299,900	119,960	119,395	—	73,500	7,652	12	820,507	12
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich . . .	15,000,000	13,868,850	5,547,540	8,945,978	10	1,254,000	145,171	91	10,892,690	01
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . . .	1,500,000	1,478,250	591,300	121,522	14	85,000	18,637	48	816,459	62
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg .	1,000,000	989,500	395,800	209,140	—	80,650	1,758	95	687,348	95
24	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,484,000	593,600	45,150	—	51,150	16,034	86	708,954	86
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . . .	10,000,000	9,489,000	3,795,600	704,067	88	828,000	152,865	50	5,475,531	38
26	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf . . .	500,000	500,000	200,000	29,715	—	27,000	1,101	27	257,816	27
27	Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans .	500,000	499,400	199,760	25,690	—	1,450	628	30	227,528	80
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle . . .	300,000	299,600	119,840	27,195	—	47,500	2,368	15	196,903	15
29	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,942,450	1,176,980	171,315	—	707,250	49,201	86	2,104,746	36
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	4,200,000	3,806,100	1,522,440	246,079	99	763,580	231,260	95	2,763,680	97
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen .	1,500,000	1,469,450	587,780	73,681	06	116,850	29,543	72	807,854	78
33	Glärner Kantonalbank, Glarus . . .	1,500,000	1,499,650	599,860	279,200	—	107,100	3,910	80	990,070	80
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn . . .	3,000,000	2,960,400	1,184,160	339,750	63	112,100	24,564	34	1,660,574	97
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen . . .	250,000	227,450	90,980	29,680	—	81,800	210	45	152,170	45
	Stand am 29. Januar 1887	141,250,000	* 135,904,050	54,861,620	15,881,689	92	9,984,500	1,887,999	64	82,115,759	56
	Etat au 29 janvier 1887	141,050,000	138,279,550	55,311,820	15,713,285	02	11,927,100	2,167,286	34	85,119,441	36
		+ 200,000	— 2,375,500	— 950,200	+ 168,404	90	— 1,942,600	— 279,286	70	— 3,003,681	80
	* Wovon in Abschnitten } dont en coupures }	à Fr. 1000 à „ 500 à „ 100 à „ 50	Fr. 11,181,000 „ 16,741,500 „ 74,950,800 „ 38,080,750				Gold Or Silber Argent		Fr. 51,835,605. — „ 18,907,654. 92		
			Fr. 135,904,050				Gesetzliche Baarschaft Encaisse légale		Fr. 70,243,259. 92		

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) (Articles 15 et 16 de la loi.)

Vom 5. Februar 1887. — Du 5 février 1887.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken	Cheks, innert 8 Tagen fällige Depots n. Kassascheine von Banken	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois			Schweid. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons	
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement		
		Billets d'autres banques d'émission suisses	Billets Cheques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours						
5	Bank in St. Gallen	8,000,000	615,200	—	3,859,050. 37	559,104. 66	2,647,040. —	—	7,180,395. 03
14	Banque du Commerce à Genève .	20,000,000	161,200	99,643. 75	10,266,600. 70	5,000. —	5,764,100. —	100,000. —	16,396,544. 45
16	Bank in Zürich	6,700,000	221,850	—	6,657,761. 63	13. 55	4,045,944. 90	—	10,925,570. 08
17	Bank in Basel	14,000,000	1,053,800	—	7,779,192. 89	808,925. 65	6,645,145. —	—	16,286,563. 54
19	Banque de Genève	5,000,000	220,050	—	9,102,385. 55	154,705. 05	1,498,288. 25	250,000. —	11,225,423. 85
31	Banque commerciale neuchâtoise	4,200,000	763,850	—	4,759,093. 88	44,011. 45	952,530. —	—	6,519,485. 33
	Stand am 29. Januar 1887	57,900,000	3,035,450	99,643. 75	41,924,085. 02	1,571,760. 36	21,553,048. 15	350,000. —	68,533,987. 28
	Etat au 29 janvier	57,700,000	4,019,800	126,038. 50	40,769,800. 04	1,482,066. 70	20,852,418. 20	350,000. —	67,599,623. 44
		+ 200,000	— 983,850	— 26,394. 75	+ 1,154,284. 98	+ 89,693. 66	+ 700,629. 95	—	+ 934,363. 84
Aktiven — Actif									
									Passiven — Passif
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrig. kurzfristige disponible Guthaben Autres créances disponibles à court échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechselschulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	3,895,386. 03	7,180,395. 03	1,473,200. 15	12,543,981. 21	7,834,550	1,370,255. 52	384,100. —	9,588,905. 52
14	Banque du Commerce à Genève .	9,077,074. 70	16,396,544. 45	133,995. 35	25,607,614. 50	18,307,380	3,620,350. 60	—	21,923,150. 60
16	Bank in Zürich	3,016,133. 74	10,925,570. 08	297,549. 51	14,239,303. 33	6,417,500	1,788,088. 18	—	8,155,588. 18
17	Bank in Basel	7,089,165. —	16,286,563. 54	2,062,269. 55	25,437,998. 09	13,641,000	5,610,345. 41	—	19,251,345. 41
19	Banque de Genève	2,041,782. 40	11,225,423. 85	—	13,267,211. 25	4,859,950	817,311. 25	—	5,677,261. 25
31	Banque commerciale neuchâtoise	1,768,519. 99	6,519,485. 33	32,180. 24	8,320,185. 56	3,806,100	736,799. 89	—	4,542,899. 39
	Stand am 29. Januar 1887	* 26,888,111. 86	68,533,987. 28	3,999,194. 80	99,421,293. 94	54,866,900	13,893,150. 85	384,100. —	69,144,150. 85
	Etat au 29 janvier	27,471,360. 36	67,599,623. 44	4,130,974. 57	99,201,958. 37	56,466,650	14,558,940. 66	384,100. —	71,409,690. 66
		— 583,248. 50	+ 934,363. 84	— 131,779. 77	+ 219,335. 57	— 1,599,750	— 665,789. 81	—	— 2,265,539. 81

* Ohne Fr. 32,135. 95 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.

* Sans fr. 32,135. 95 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Disconto am 7. Februar 1887 in Zürich, Bern und St. Gallen: $3\frac{1}{2}$ %; in Basel, Genf und Lausanne: 3 %.

Escompte le 7 février 1887 à Zurich, Berne et St-Gall : 3½ %; à Bâle, Genève et Lausanne : 3 %.

**Annexe n° 6 au bilan annuel
de la Caisse d'amortissement de la dette publique.
Inventaire des titres.**

Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme	TOTAL
		Fr.		Fr.	Fr.
I. Obligations.					
3377	4 % oblig. Etat de Fribourg	3'377,000	100	3,377,000	
178	4 % " Ville de Bulle	178,000	100	178,000	
1808	4 % " Chemin de fer Suisse Occid. . . .	901,500	92	829,380	
150	4 % " " " de la Broye	75,000	91	68,250	
23	4 % " " " du Central	23,000	100	23,000	
130	4 1/2 % " " " du Nord-Est	65,000	100	65,000	
	5 % " Eaux du Jura	310,000	100	310,000	
11	5 % " Etat du Valais	6,000	102	6,120	
36	4 1/2 % " Etat de Berne	36,000	100	36,000	
79	3 % " Etat de Genève	7,900	96	7,821	
101	4 % " Caisse hypoth. fribourgeoise	413,515	100	413,515	
89	Ponts suspendus de Fribourg	17,245	—	8,600	
1	3 1/2 % " Banque cant. fribourgeoise	8,000	100	8,000	
1	4 % " Caisse hypoth. vaudoise	1,000	100	1,000	
2	4 1/4 % " Banque cantonale vaudoise	4,000	100	4,000	
1	5 % " Crédit lyonnais	10,000	100	10,000	
1	4 % " Crédit agricole de la Broye	290	100	290	
17	Lots de l'Etat de Fribourg	374	22	874	5,346,350
II. Actions.					
30	Actions Caisse hypoth. fribourgeoise . .	15,000	600	18,000	
4	" Crédit agricole de la Broye	2,000	500	1,400	
2	" Banque cantonale vaudoise	1,000	600	1,200	
3	" Banque populaire de la Glâne	300	90	270	
80	" Banque nouvelle des chemins de fer	80,000	1000	80,000	100,870
					5,447,220

**Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.**

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral:

Le 31 janvier 1887, à midi.

No 1752.

Ignace Morana, spécialiste-électricien,
Genève.



Médailles électro-galvaniques brevetées.

Le 31 janvier 1887, à midi.

No 1753.

Schwob frères, fabricants,
Chaux-de-Fonds.



Boîtes et mouvements de montres.

Le 1^{er} février 1887, à cinq heures après-midi.

No 1754.

Chambaz & C^{ie}, fabricants,
Porrentruy.



Graisse-cirage pour cuirs et chaussures.

**Programme des examens qui auront lieu à Zurich les 7 mars
et jours suivants, pour l'obtention du diplôme fédéral
d'essayeur-juré pour le contrôle des ouvrages d'or et
d'argent.**

Le département fédéral du commerce et de l'agriculture informe les intéressés que, à partir du 7 mars prochain, dès 8 heures du matin, auront lieu, à l'école polytechnique suisse, à Zurich (neues Chemiegebäude), les examens des aspirants au diplôme d'essayeur-juré pour le contrôle des ouvrages d'or et d'argent.

Les personnes qui désirent prendre part à ces examens doivent se faire inscrire au département avant le 27 février courant. En présentant leur demande d'admission, elles devront fournir des certificats indiquant quelles classes elles ont fréquentées et quelles ont été leurs études théoriques et pratiques, ainsi que des certificats officiels de bonne conduite.

La finance d'examen est de 20 fr. et doit être versée, avant le 6 mars, en mains de M. le professeur Lunge, à Zurich, chargé de la direction des examens avec M. Eugène Tissot, essayeur-juré.

Chaque aspirant, en se rendant aux examens, devra se munir de sa boîte de poids d'essais.

L'examen oral comprend: Eléments de chimie inorganique. Nomenclature et formules. Propriété des métalloïdes les plus importants. Propriété des métaux les plus importants pour l'industrie et de leurs combinaisons les plus importantes. Composition et caractères distinctifs des alliages les plus en usage dans les arts. Principe d'analyse qualitative et quantitative des alliages des métaux, par voie sèche et par voie humide. Description des agents chimiques employés dans les essais et recherche de leur pureté. Préparation de l'or et de l'argent chimiquement purs. Application de la balance pour les pesées délicates. Prise d'essais. Fabrication des coupelles. Exercice des calculs se rapportant aux essais et aux alliages. Connaissance de la loi fédérale sur le contrôle des matières d'or et d'argent et des règlements d'exécution.

Les candidats pourront être examinés en allemand ou en français, selon leur désir.

Pour l'examen oral, ils seront partagés en groupes de trois au maximum; cet examen aura une durée de deux heures pour chaque groupe et, s'il le faut, plus longue encore. Seront admis à y assister, les membres du conseil de l'école et les délégués des autorités fédérales, des gouvernements cantonaux et des administrations locales.

L'examen pratique comprend 15 à 20 essais de différents alliages d'or, d'argent et de platine par voie sèche et par voie humide; en outre, l'emploi de la pierre de touche et la manipulation du poinçonnement. Prise d'essais. Fabrication de coupelles. Pour les essais à la coupellation, la plus forte tolérance admise ne devra pas dépasser 2 millièmes pour l'or et 5 millièmes pour l'argent; pour les essais par voie humide, 1 1/2 millièmes.

Le résultat des deux examens (oral et pratique) devra être exprimé par l'une des trois notes suivantes: *bien, passable, insuffisant*.

Lorsqu'un aspirant reçoit la note «insuffisant» dans l'un des deux examens, il ne peut être diplômé.

Toutefois, il peut se présenter encore deux fois à des examens ultérieurs. Mais, quand par trois fois il ne réussit pas, il est envisagé comme définitivement renvoyé.

Berne, le 9 février 1887.

Département fédéral du commerce et de l'agriculture.

Zollwesen des Auslandes. — Griechenland. In Folge Handelsvertrages zwischen Frankreich und Griechenland bezahlen die aus Frankreich kommenden Weine, Spitzen, Blonden, Parfümerien, Hüte, Sammete und Plüsches beim Eingang in Griechenland nur die Hälfte des für Nichtvertragsländer geltenden Zolles. Die Schweiz hat keinen Handelsvertrag mit Griechenland, wohl aber Deutschland.

Situation de la Banque de France.

	27 janvier	3 février	27 janvier	3 février
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métalle	2,355,334,668	2,360,109,784	Circulation de	
Portefeuille . . .	720,819,326	744,394,863	billets . . .	2,854,468,700
Avances sur nantissement . . .	266,030,942	270,284,866		2,889,507,140

Situation de la Banque nationale de Belgique.

	27 janvier	3 février	27 janvier	3 février
	fr.	fr.	fr.	fr.
Encaisse métallique	100,682,323	104,468,524	Circulation . .	377,572,920
Portefeuille . . .	311,786,093	312,507,491	Comptes courants	60,486,119
				70,027,125

Situation de la Banque d'Angleterre.

	27 janvier	3 février	27 janvier	3 février
	£	£	£	£
Encaisse métalle.	20,830,109	21,428,978	Billets émis . . .	35,175,235
Réserve de billets	11,486,915	11,877,990	Dépôts publics . .	3,702,987
Effets et avances	18,773,522	18,926,692	Dépôts particuliers	23,510,610
Valeurs publiques	13,681,805	13,581,805		23,551,170

Wochensituation der Deutschen Reichsbank.

	22. Januar	31. Januar	22. Januar	31. Januar
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Metallbestand . .	703,899,000	720,311,000	Notenumlauf . .	878,582,000
Wechsel	426,911,000	440,879,000	Täglich fällige	860,341,000
Effekten	44,249,000	43,172,000	Verbindlichkeiten	256,188,000
				307,000,000

Situation der Oesterreichisch-Ungarischen Bank.

	22. Januar	31. Januar	22. Januar	31. Januar
	östr. fl.	östr. fl.	östr. fl.	östr. fl.
Metallschatz . .	205,096,901	205,060,194	Banknotenumlauf	347,880,350
Wechsel:			Täglich fällige Ver-	351,576,230
auf das Inland	118,920,238	117,294,311	bindlichkeiten	1,643,930
auf d. Ausland	14,789,587	14,724,377		1,518,403
Lombard	20,875,640	22,115,920		

Situazione della Banca nazionale nel regno d'Italia.

	10 Gennaio	20 Gennaio	10 Gennaio	20 Gennaio
	L.	L.	L.	L.
Moneta metallica	205,544,057	206,388,229	Circolazione . .	600,188,063
Portafoglio . . .	409,759,913	396,606,240	Conti correnti a	586,942,493
Fondi pubblici e			vista	76,236,129
titoli diversi . .	105,707,288	106,023,120	Conti correnti a	75,653,540
			scadenza . . .	43,709,439
				46,922,608

Spar- und Leihkasse in Bern. Generalversammlung der Aktionäre,

Montag den 14. Februar 1887, Nachmittags 2 Uhr,
im Casino in Bern.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung pro 1886 und Bestimmung der auszahlenden Dividende.
 - 2) Wahl von 3 Mitgliedern des Verwaltungsrathes infolge periodischen Austritts.
 - 3) Wahl der drei Rechnungsrevisoren pro 1887.
 - 4) Unvorhergesehenes.
- Die Jahresrechnung, nebst Bilanz und Revisionsbericht, wird vom 1. Februar hinweg im Bureau der Anstalt zur Einsicht aufgelegt sein.
Die Herren Aktionäre werden zur Theilnahme an dieser Versammlung höflich eingeladen.

Mit Hochschätzung
Bern, den 20. Januar 1887.

Namens des Verwaltungsrathes,
Der Präsident:
C. F. Bertsch.
Der Sekretär:
R. Roth.

Gesellschaft des Hôtel Rigi-First.

Die Aktionäre der Gesellschaft des Hôtel Rigi-First werden anmit zur
ordentlichen Generalversammlung
auf **Donnerstag den 24. Februar 1887, Nachmittags 2 1/2 Uhr,**
in's **Hôtel du Lac in Luzern** eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes pro 1886.
- 2) Genehmigung der Jahresrechnung pro 1886 nach angehörttem Bericht der Rechnungsrevisoren und Festsetzung der Dividende.
- 3) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1887.
- 4) Wahl von 4 Mitgliedern in den Verwaltungsrath, nach Art. 22 der Statuten.

Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 15. bis 23. Februar bei der **Kreditanstalt in Luzern**, bei welcher auch die Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und der Revisorenbericht einzusehen sind, und bei Herrn **Rudolf Kaufmann in Basel** bezogen werden.

Luzern, 3. Februar 1887.

Namens des Verwaltungsrathes der Gesellschaft Hôtel Rigi-First,
Der Präsident:
J. Hodel.

Kredit-Anstalt in Luzern.

Die Herren Aktionäre unserer Anstalt werden hiemit zur
XIV. ordentlichen General-Versammlung
auf **Freitag den 25. Februar, Vormittags 10 1/2 Uhr,** in das **alte Rathhaus** am Kornmarkt in **Luzern** eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1886.
- 2) Anträge des Vorstandes betreffend Verwendung des Jahresnutzens und Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
- 3) Statutarische Wahlen.

Vom 17. Februar an sind die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust nebst dem Revisorenbericht zur Einsicht der Herren Aktionäre an unserer Kasse aufgelegt. Vom gleichen Tage an können Jahresberichte und Eintrittskarten zur General-Versammlung gegen genügenden Ausweis über Aktienbesitz oder Stellvertretung bis am **24. Februar, Abends 5 Uhr,** an unserer Kasse bezogen werden.

Der Zutritt in das Versammlungslokal ist nur gegen Vorweisung dieser Karte gestattet.

Luzern, den 5. Februar 1887.

Namens des Vorstandes,
Der Präsident:
L. Falek.
Der Aktuar:
J. Döpfner.

(O 804 Lu)

Compagnie du chemin de fer à voie étroite Genève-Veyrier.

Les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** au local de la chambre de commerce, rue du Stand, Genève, pour le **mardi 22 février 1887**, à deux heures.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration. (H 901 X)
- 2° Modifications aux statuts réclamées par l'autorité fédérale.

Aufforderung.

Fritz Baumann, Commis, von **Basel**, und **Georg Rutishauser**, Commis, von **Bottighofen-Scherzigen** (Kanton Thurgau), werden hiemit aufgefordert, die im April 1885 im Schweizer Konsulat in Barcelona deponirten Koffer und Effekten gegen Vergütung sämtlicher darauf haftender Spesen bei Unterzeichnetem zu beziehen.

Wenn diese deponirten Effekten bis zum 15. März ds. J. nicht ausgelöst sind, so wird darüber verfügt.

Zürich, den 7. Februar 1887.

Fuog-Schaub,
Comptoir de transit.

Kaltbad-Scheidegg-Eisenbahn-Gesellschaft.

Die Herren Aktionäre der Kaltbad-Scheidegg-Eisenbahn-Gesellschaft werden hiemit zur Theilnahme an der

ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag den 24. Februar, Nachmittags 3 1/2 Uhr,** in's **Hôtel du Lac in Luzern** eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes pro 1886.
- 2) Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung pro 1886 nach angehörttem Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschluß über Verwendung des Reinertrages und Auszahlung der Dividende.
- 4) Wahl von zwei Mitgliedern und einem Suppleanten der Revisionskommission.
- 5) Erneuerungswahl von zwei durch das Loos ausscheidenden Verwaltungsräthen.

Geschäftsbericht und Rechnung nebst dem Berichte der Herren Rechnungsrevisoren können vom 16. Februar an bei Herrn **Rudolf Kaufmann in Basel** und bei der **Bank in Luzern** gegen schriftlichen, mit Angabe der Nummern versehenen Ausweis über den Besitz der Aktien bezogen und ebendasselbst die Eintrittskarten zur Generalversammlung bis zum 22. Februar erhoben werden. Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisionsbericht liegen vom 16. Februar an auf dem Bureau der Bank in Luzern zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. (Art. 641 O. R.)

Basel, den 5. Februar 1887.

(H 493 Q) 2

Namens des Verwaltungsrathes
der Kaltbad-Scheidegg-Eisenbahn-Gesellschaft,
Der Sekretär: **Carl Lüscher.**
Der Präsident: **Kaufmann-Neukirch.**

Compagnie du chemin de fer à voie étroite Genève-Veyrier.

Le conseil d'administration ayant décidé de faire l'appel d'un second versement de **cent francs par action**, MM. les actionnaires sont priés de vouloir bien effectuer ce versement, en présentant leur récépissé provisoire, chez MM. **Lombard Odier & Cie.**, banquiers, Corratierie 23, du 15 au 25 février. (H 1009 X)

The Marine-Insurance Company limited

Transport-Versicherungs-Gesellschaft

Gegründet in London 1836.

Durch den Bundesrath konzessionirt.

Kapital Fr. 25,000,000. Reservefond Fr. 10,750,000.

Versicherung für See-, Fluß- und Land-Transport.

Versicherung für Werthsendungen.

Versicherung en bloc (Pauschal-Police) für Waaren und Valoren. Uebernimmt Versicherungen aller Art zu sehr günstigen Prämien und Bedingungen.

Man bittet sich an die **Direktion für die Schweiz**, Herrn Alfred Bourquin in Neuchâtel, zu wenden, oder an die folgenden **Generalagenturen**: **Genf:** Corratierie 21. **Basel:** Eulerstraße 22. **Zürich:** Thalacker 11. **Chaux-de-Fonds:** Rue Léopold-Robert 46. 12

Vorschüsse auf courante Werthpapiere

offeriren wir auf 4—6 Monate mit event. Erneuerungen zu günstigen Bedingungen.

Basler Depositen-Bank.

L'USINE GENEVOISE DE DÉGROSSISSAGE D'OR

Capital **Fr. 1,000,000** **GENÈVE** Réserve acquise **Fr. 200,000**
entièrement versé
reçoit des **DÉPÔTS** et émet des **BONS à ÉCHÉANCE** aux conditions suivantes:

3 et 6 mois 3 %, un an 3 1/2 %, 2 ans 4 %.

Wer besorgt den Verkauf oder wer kauft das **Patent** auf meiner bestbewährten **Hopfenarre** für Deutschland oder wer übernimmt das Ausführungsrecht?
Näheres beim Erfinder **Josef Heljak jun.** in Michelob bei Saaz (Böhmen).

Les personnes qui auraient des réclamations à adresser à la société l'Union Suisse, compagnie de réassurances en liquidation, à Genève, sont invitées à les adresser sans retard à **M. Gaspard Filliol**, président du comité de liquidation, domicilié à **Genève**, Rue du Rhône, 102, sous peine de forclusion. (H 810 X) 3

SONNERIES ÉLECTRIQUES TÉLÉPHONES D'APPELLEMENT
Sté D'APPAREILLAGE ÉLECTRIQUE
Genève 17, Place Cornavin, 17 Genève
Prix-Courant franco
F.ILES ÉLECTRIQUES F.ILES ET CABLES ÉLECTRIQUES

Aechte Japan-Papiere

unübertroffen für Urkunden, Archivstücke, Werthtitel,

4 empfehlen die Alleinvertreter
J. H. Waser & Cie., Zürich.